



BPI-Ratgeber: Arzneimittel gegen Erkältung: Für jeden das Richtige dabei

(Mynewsdesk) Nieselregen, krabbelnde Kälte ? es ist Erkältungszeit. Wer erkrankt, kann auf viele verschiedene verschreibungsfreie OTC-Medikamente (?Over The Counter?) zurückgreifen. Und das ist auch gut, so Anja Klauke, Expertin für Selbstmedikation beim Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie (BPI): ?Vielleicht trägt man den einen Fiebersenker besser als den anderen. Oder man möchte mehrere Symptome wie Kopfschmerzen und laufende Nase gleichzeitig behandeln. Jeder Patient ist eben anders.?

?Nichts spricht dagegen, beim Kratzen im Hals zur Lutschtablette zu greifen oder die verstopfte Nase mit Spray zu befreien?, sagt Anja Klauke. ?Medikamente zur Selbstmedikation sind sicher, vorausgesetzt, man hält sich an die Vorgaben zur Dosierung und Anwendungsdauer in der Packungsbeilage, und man sollte sich unbedingt beim Apotheker individuell beraten lassen. ? Dabei bitte nicht nur die aktuellen Beschwerden beschreiben, sondern auch andere Arzneimittel nennen, die Sie vielleicht gerade einnehmen. ?Nicht alle OTC-Präparate sind für jeden Patienten und jede Indikation in jeder Situation gleichermaßen gut geeignet?, sagt Anja Klauke. ?Und natürlich bringen auch verschreibungsfreie Arzneimittel gewisse Nebenwirkungen, Wechselwirkungen und Risiken mit sich. ? Deshalb ein weiterer wichtiger Tipp: Lesen Sie sich die Packungsbeilage sorgfältig durch. Medikamente müssen sachgemäß eingenommen werden, um zu wirken.

Insgesamt sind die Präparate der Selbstmedikation bei richtiger Anwendung sicher und zuverlässig, sagt Anja Klauke: ?OTC-Arzneimittel haben ein besonders günstiges Nutzen-Risiko-Profil und lassen sich ohne eine ärztliche Überwachung anwenden. Sonst wären die lang bewährten und wirksamen Präparate niemals aus der Verschreibungspflicht entlassen worden. ? Mit dem richtigen Medikament und der korrekten Einnahme lassen sich die Erkältungsbeschwerden also gut lindern. Dazu eine Portion Geduld ? dann ist die Krankheit in der Regel nach einer guten Woche überstanden.

HINWEIS: Die hier genannten allgemeinen Ratschläge bieten keine Grundlage zur medizinischen Selbstdiagnose oder -behandlung. Sie können keinen Arztbesuch ersetzen.

Hinweis: Die Verwendung des Fotos ist unter der Quellenangabe Shutterstock / Nestor Rizhniak und in Verbindung mit der Pressemeldung honorarfrei.

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI)

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
DB Connection Error...Please try again in a few minutes.

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/sozialpolitik/bpi-ratgeber-arzneimittel-gegen-erkaeltung-fuer-jeden-das-richtige-dabei-27945>

Pressekontakt

Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI)

Andreas Aumann
Friedrichstraße 148
10117 Berlin

aaumann@bpi.de

Firmenkontakt

Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI)

Andreas Aumann
Friedrichstraße 148
10117 Berlin

DB Connection Error...Please try again in a few minutes.
aaumann@bpi.de

Der Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e. V. (BPI) vertritt das breite Spektrum der pharmazeutischen Industrie auf nationaler und internationaler Ebene. Rund 250 Unternehmen haben sich im BPI zusammengeschlossen.

Anlage: Bild

